



Urban Myths und Lost Places – Cosmic Horror aus deutscher Feder

Alle kennen sie und doch wurden sie weitgehend aus unserem Alltag verdrängt: schattenhafte Stadtlegenden, grauenhafte Gerüchte, ‚Lost Places‘. Was bei vielen für einen wohligen Schauer sorgt, versetzt diejenigen, die mit der kosmischen Wahrheit hinter dem Schleier in Berührung gekommen sind, in Angst und Schrecken. Verfallene Minenschächte, verwilderte Fabrikhallen und merkwürdige Betonbauten zeugen von vergessenen Gräueln, deren Ursprung der Vergessenheit anheimgefallen ist – oder vielleicht doch nicht?

Als Regionalschriftsteller zeichnete sich H.P. Lovecraft besonders dadurch aus, die Invasion des Kosmischen in das Bekannte, das Heimatlich-regionale, die bekannte Denkkordnung zu thematisieren. Während sich vieler seiner bekannten Erzählungen wie „Die Farbe aus dem All“, „Das Gemiedene Haus“ und „Träume im Hexenhaus“ mit regionalen Mythen und Gerüchten auseinandersetzen, reizen sie das Genre des Cosmic Horror auf vielfältige Weise aus. Deshalb sucht das Literaturteam der Deutschen Lovecraft Gesellschaft alles Fremdartige, Unbeschreibliche und Grauenhafte, das sich hinter dem wirren Gerede der Alteingesessenen verbirgt. Dabei sind wir nicht an selbstzweckhaftem Splatter oder stereotypen Lovecraft-Hommagen, sondern ausschließlich an namenlosem Horror interessiert, der sich schleichend aufbaut, um am Ende mit voller Wucht einzuschlagen. Um der Rolle der deutschen Lovecraft Gesellschaft gerecht zu werden, wollen wir den Cosmic Horror nach Deutschland tragen und erproben, welche verborgenen Grauen hinter den Fassaden lauern mögen.

Bedingungen:

Pro Autor*in kann nur **eine Geschichte** eingesendet werden. Die Texte dürfen eine **maximale Länge von 22.000 Zeichen** (inklusive Leerzeichen laut Word-Zählung) nicht überschreiten. Es muss **eine deutsche regionale Legende** zentrale Verwendung finden. Die Texte müssen dem Genre **Cosmic Horror** angehören, wie auch die späteren Texte Lovecrafts. Bitte fügt der Einsendung eine Kurzbiographie sowie eure Kontaktdaten (Realname, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail) bei.

Allgemeine Bedingungen:

Pornografische oder gewaltverherrlichende Texte werden nicht berücksichtigt. Die eingereichten Beiträge dürfen bisher weder als Printversion noch digital (in jeglicher Form) veröffentlicht worden sein. Der jeweilige Beitrag muss selbst verfasst sein und darf keine Rechte Dritter verletzen.

Formale Bedingungen:

Es gilt die neue Rechtschreibung. Beiträge müssen als **.doc/.docx (MS Word) oder .rtf (Rich Text Format)** eingereicht werden. Im Text bitte auf einheitliche Schriftart und -größe achten. Kursive Formatierungen innerhalb des Textes sind zulässig. Einsendung **bis zum Imbolc, dem 01. Februar 2021** an:
niels-gerrit.horz(at)deutschelovecraftgesellschaft.de

Eventuelle Fragen beantworten wir ebenfalls unter dieser E-Mail-Adresse.

Mit der Einsendung erklärt sich die gewinnende Person einverstanden, dass der Beitrag im Vereinsmagazin *Lovecrafter* veröffentlicht wird. Mit der Einsendung erklären sich die drei Höchstplatzierten einverstanden, dass ihre Namen bei der Bestenehrung öffentlich genannt werden.

Preise:

Der gewinnende Text wird in einer der nächsten Ausgaben des Vereinsmagazins *Lovecrafter* veröffentlicht. Darüber hinaus erhalten die ersten drei Plätze großzügige Überraschungspakete unserer Sponsoren.

Sponsoren:

Unser Dank geht an unsere Sponsoren Golkonda Verlag, FISCHER Tor und BLITZ-Verlag.

Datenschutz:

Um eine Kommunikation mit den Ausschreibungsteilnehmenden gewährleisten zu können, erheben und speichern wir persönliche Daten (Vor- und Nachname, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail). Diese Daten werden ausschließlich für den Informationsfluss zwischen Herausgeberin und Ausschreibungsteilnehmenden bzw. Verlegerin und Ausschreibungsteilnehmenden bezüglich dieser Ausschreibung verwendet. Diese Daten werden weder zu Werbezwecken (Newsletter, Verlagsinformationen, o. ä), noch werden diese Daten an andere Firmen oder Privatpersonen weitergegeben. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs.1 f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ist die Möglichkeit, Ausschreibungsteilnehmenden über Zusage und Absage informieren zu können. Die Daten werden nicht zur Erstellung von Profilen oder zu Werbezwecken verwendet. Dadurch wird Ihr Interesse am Datenschutz gewahrt. Die persönlichen Daten werden so lange gespeichert, bis das Ergebnis der Ausschreibung verkündet ist. Dies kann mehrere Monate dauern. Falls Sie die Speicherung Ihrer persönlichen Daten nicht wünschen, ist eine Teilnahme an der Ausschreibung leider nicht möglich. Sie können jederzeit der weiteren Speicherung Ihrer persönlichen Daten widersprechen. Ihre persönlichen Daten werden dann umgehend gelöscht, Ihre Geschichte wird in dem Fall von der Ausschreibung ausgeschlossen.

Rechtliches:

Mit Einreichung seiner Geschichte erklären sich Teilnehmende mit den Bedingungen dieser Ausschreibung in allen Punkten einverstanden. Es besteht kein Recht auf Veröffentlichung. Kriterium für eine Veröffentlichung ist die Qualität des Textes. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Impressum:

Deutsche Lovecraft Gesellschaft e.V.

c/o Volker Rattel

Vogelbeerenweg 17

24943 Flensburg